

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 24. Juni 2014 in „Strauer's Hotel“ in Bosau.

Am Dienstag, dem 24. Juni 2014 findet um 19.30 Uhr in „Strauer's Hotel“ in Bosau eine öffentliche Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses statt.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender	Eberhard Rauch, Bosau,
Ausschussmitglied	Thomas Ehlers, Liensfeld,
Ausschussmitglied	Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
Ausschussmitglied	Otto Skusa, Majenfelde,
Ausschussmitglied	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,
Ausschussmitglied	Max Plieske, Brackrade,
Ausschussmitglied	Ernst-Günther Schneider, Bosau,
Ausschussmitglied	Jan Rohe, Hassendorf,
Ausschussmitglied	Christina Vadersen-Marohn, Bosau,

Von der Verwaltung anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Protokollführer	Thomas Hökendorf, Eutin,
Umweltbeauftragter	Hans-Alfred Will, Hutzfeld,

Als Gäste sind anwesend:

Bürgervorsteher	Alfred Jeske, Hutzfeld,
Planungsbüro Ostholstein	Andreas Nagel, Bad Schwartau,
Dorfvorsteherin	Pamela Lepeschka, Bosau,
Gemeindewehrführer	Andreas Riemke, Thürk,
Seniorenbeirat	Jürgen Sibbert, Bosau,
Projekt Uhlenbusch	Caroline u. Ulrich Reimann, Bosau.

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschussvorsitzende Herr Eberhard Rauch, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Einwendungen gegen die Einladung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden folgende Änderungen beschlossen:

Beschluss:

TOP 5 und 6 werden getauscht

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss:

Top 4 Bericht des Bürgermeisters wird TOP 6.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 11. April 2014 (19. BVUA 4)
3. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
4. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplanes Nr. 36 „Wohnprojekt Uhlenbusch“ am südlichen Ortsrand von Bosau
-Sitzungsvorlage 50/2014-
5. Aufstellungsbeschluss für die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes „Wohnprojekt Uhlenbusch“ am südlichen Ortsrand von Bosau
-Sitzungsvorlage 49/2014-
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Anschaffung eines Wegehobels
-Sitzungsvorlage 40/2014-
8. Bearbeitung der Ergebnisse zum Workshop zur Zukunft der Gemeinde Bosau
9. Anträge des SPD-Fraktion
10. Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentliche Sitzung

11. Windpark Hutzfeld; 9. F-Plan-Änderung sowie B-Plan Nr. 35, Kostenübernahmevertrag mit Vorhabenträgern
-Sitzungsvorlage 46/2014-
12. Vorstellung einer Planungsidee in Braak13
13. Ausnahmeantrag nach § 31 Baugesetzbuch im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 11, Böhmckersweg in Bosau
-Sitzungsvorlage 52/2014-
14. Anfragen der Ausschussmitglieder

Punkt 1: Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von TagesordnungspunktenBeschluss:

Die Tagesordnungspunkte 11 bis 14 werden in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

Punkt 2: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 11. April 2014 (19. BVUA 4)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 3: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 GemeindeordnungHerr Marohn, Bosau:

Kann das Ortsschild Löja/Löjaer Berg, welches jetzt vor dem Fuhlenborn steht weiter Richtung Fuhlenborn vorversetzt werden?

Antwort Bürgermeister: Wird geprüft.

Herr Marohn, Bosau:

An der Anzeigetafel am Haus des Kurgastes fehlt der Hinweis „Fuhlenborn“.

Antwort Bürgermeister: Mit der Firma wird Kontakt aufgenommen.

Frau Dr. Reinbold, Bosau:

Wo liegt der Gewinn beim Projekt Uhlenbusch und was hat die Bevölkerung davon?

Antwort Bürgermeister: Bisher fehlen Einrichtungen für Menschen im Alter in der Gemeinde Bosau. Ältere Menschen haben dann die Möglichkeit in der Gemeinde zu bleiben.

Frau Dr. Reinbold, Bosau:

Haften die Politiker persönlich wenn das Projekt nicht läuft?

Antwort Bürgermeister: Nein.

Es werden noch Fragen von Herrn Prof. Reinbold gestellt, dieser ist aber nicht in der Gemeinde Bosau gemeldet.

Herr Braun, Bosau:

Wie ist die Abgrenzung zu Ferienhaussiedlungen bei diesem Projekt?

Antwort Bürgermeister: Ferienhausnutzung ist in der textlichen Fassung im B-Plan verboten.

Herr Braun, Bosau:

Muss von der Gemeinde nachgebessert werden, wenn das Projekt scheitert?

Antwort Bürgermeister/Ausschussvorsitzender: Der B-Plan kann aufgehoben und geändert werden, die Entscheidung trifft die Gemeindevertretung.

Herr Sibbert, Bosau:

Kann eine Ausweitung von „seniorengerechtem Wohnen“ in „normales Wohnen“ verhindert werden?

Antwort Bürgermeister: Über die Planung ist noch nicht gesprochen und beschlossen worden.

Frau Schwarz, Bosau:

Wie sichert sich die Gemeinde ab, damit im Uhlenbusch auch das gebaut wird, was geplant ist?

Antwort Bürgermeister: Durch den vorhabenbezogenen B-Plan kann sehr tief in die Planung eingegriffen werden.

Herr Claußen, Kiekbusch:

Wie geht es mit den Straßenschäden in Kiekbusch weiter?

Antwort Bürgermeister: Ein Teil ist bereits erledigt, 2 Absenkungen werden dieses Jahr noch gemacht. Der Rest wird in die Prioritätenliste aufgenommen.

Diese wird nach Aktualisierung durch unser Ingenieurbüro dem Ausschuss vorgelegt.

Vor Eintritt in den TOP 4 gibt es von 20.35 Uhr bis 20.45 Uhr eine Sitzungsunterbrechung.

Punkt 4: Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 36 „Wohnprojekt Uhlenbusch“ am südlichen Ortsrand von Bosau
-Sitzungsvorlage 50/2014-

Beschluss:

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 36 „Wohnprojekt Uhlenbusch“ am Großen Plöner See, südlich der Uferstraße, westlich der Stadtbeker Straße, nördlich der Zufahrt DJO-Heim

1. Für das Gebiet in Bosau wird ein vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 36 aufgestellt. Das Gebiet ist im gültigen Flächennutzungsplan derzeit als landwirtschaftliche Fläche dargestellt.

Für das Gebiet wird folgendes Planungsziel angestrebt:

Ausweisung eines Baugrundstückes mit der Bezeichnung „Wohnprojekt Uhlenbusch“.

2. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird das Planungsbüro Ostholstein in Bad Schwartau beauftragt.

3. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll wie folgt durchgeführt werden:

Der Vorentwurf des Bebauungsplans liegt nach vorheriger Bekanntmachung für die Dauer von zwei Wochen für jedermann zur Einsicht- und Stellungnahme in der Gemeindeverwaltung in Hutzfeld, Hauptstraße 2, 23715 Bosau, Zimmer 2, während der Dienststunden öffentlich aus.

4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Der Aufstellungsbeschluss unter Hinweis auf die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung sind ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Punkt 5: Aufstellungsbeschluss für die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes „Wohnprojekt Uhlenbusch“ am südlichen Ortsrand von Bosau
-Sitzungsvorlage 49/2014-

Beschluss:
Aufgrund des Abstimmungsergebnisses zum TOP 4 entfällt der TOP 5

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Schmidt berichtet u.a. über:

Versandte Unterlagen:

Schematische Darstellung eines Bauleitverfahrens
Kostenschätzung Schäden Strecke Liensfeld-Kiekbusch

Verteilte Unterlagen:

Schreiben des Kreises zu verkehrsregelnden Maßnahmen zw. K53 und L306
Terminplan Wegebau 2014-06-19
Kündigung Winterdienst
Kaufvertrag Gehweg „Alter Schulweg“
Straßenzustand „Am Hang“
Starkregen am 22.04.14 Eutiner Str./Stadbeker Str.
Deckensanierung an der Grenze zur Gemeinde Bösdorf
Liensfeld „Auf der Reihe“ ZVO-Leitung
Buswartehäuschen Hassendorf
Einzäunung Regenrückhaltebecken Thürk 1.100,- €
Gutachten zu den Gebäuden

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 7: Anschaffung eines Wegehobels
-Sitzungsvorlage 40/2014-

Beschluss:

Der Wegehobel wird für einen Kaufpreis von 2.300,00 Euro angeschafft.
Die Kosten werden im Nachtrag geregelt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 8: Bearbeitung der Ergebnisse zum Workshop zur Zukunft der Gemeinde Bosau

Zur Verpachtung Grundstück Katzburg und 2. Fläche in Hassendorf erfolgt eine Klärung durch die Verwaltung.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Beschluss:

Das Gutachten für alle Gebäude soll abgewartet werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 9: Anträge der SPD-Fraktion

Die Aufgaben sind alle in Bearbeitung, z. Teil schon erledigt.
Es wird das Ergebnis der FH Lübeck abgewartet.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Punkt 10: Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Schneider fragt nach dem Baubeginn der Windkraftträder.
Herr Schmidt erklärt, dass jetzt entsprechende Unterlagen von den Investoren abgewartet werden. Anschließend erfolgt eine Beratung im Ausschuss.

Es liegen keine weiteren Anfragen vor.

Ende der öffentlichen Sitzung um 21.37 Uhr. Der Ausschussvorsitzende bittet die anwesenden Gäste den Sitzungsraum zu verlassen.

Nichtöffentliche Sitzung:

Die Fortsetzung der Sitzung erfolgte in nichtöffentlicher Sitzung, das Protokoll ist ebenfalls nichtöffentlich.

Die nichtöffentlichen Beschlüsse werden auf der nächsten Sitzung dieses Ausschusses bekanntgegeben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, wird um 22.05 Uhr die nichtöffentliche Sitzung von dem Ausschussvorsitzenden Herrn Eberhard Rauch geschlossen.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Eberhard Rauch

-Ausschussvorsitzender-

gez. Thomas Hökendorf

-Protokollführer-